

**s82 Pseudogley und Parabraunerde-Pseudogley aus lösslehmhaltigen Fließerden über lehmigen Terrassensedimenten**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	s-S12	
<b>Flächenanteil</b>	90–100 %	
<b>Nutzung</b>	LN	
<b>Relief</b>	ebene Terrassenflächen	
<b>Bodentyp</b>	Pseudogley und Parabraunerde-Pseudogley	
<b>Ausgangsmaterial</b>	lösslehmhaltige Fließerden (Deck- über Mittellage), verbreitet über lehmigen Terrassensedimenten	
<b>Bodenartenprofil</b>	Uls;Ls2;Lu,G1–2	4–5 dm
	Ls3;Lt2–3,G2–3	>10 dm
<b>Karbonatführung</b>	–	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	humusfrei
<b>Bodenreaktion</b>	LN	schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
<b>Bodenschätzung</b>	LIIb2, LIIIb2	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

vereinzelt, in flachen Senken, Kolluvium über Pseudogley und über Parabraunerde-Pseudogley

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	mittel (300–360 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	hoch (150–190 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel, im Unterboden gering
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	gering
<b>Sorptionskapazität</b>	mittel bis hoch (180–260 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	mittel bis hoch

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	mittel bis hoch	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel (2.0)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: mittel (2.0)	Wald: gering bis mittel (1.5)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 1.83	Wald: 2.00

**Verbreitung und Besonderheiten**

zwei kleinflächige Vorkommen im Rottum-Tal nördlich von Ochsenhausen (Lkr. Biberach)